

März 2026

Stiftung Grenslandmuseum

Redaktion:
Sonja Rexwinkel
Berend Enserink

für die ehrenamtlichen Mitarbeiter und
Freunde des Museums

Jahresbericht 2025

1. Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2025

- Der ausführliche Artikel **“Grenslandmuseum ist 40 Jahre jung”** der Journalistin Iris Jansen erschien am Dienstag, 1. Juli 2025 in **“DE BAND”**.
- Der grafische Betrieb LeeuwDesign wandelte das Logo des Museums in ein **Jubiläumslogo** um.
- Das Museum stand im Mittelpunkt **der Tage des offenen Denkmals 2025** und war sowohl am Samstag, den 13., wie auch am Sonntag, den 14. September 2025, von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Am Sonntag, den 14. September 2025, fand zudem am Grenslandmuseum eine einzigartige Veranstaltung statt. Ein Grenzpfahl und ein Teil des Museums wurden von dem deutschen Aktionskünstler Garvin Dickhof wie ein Geschenk verpackt. Mehrere Zuschauer halfen dabei. Der Auftritt des Künstlers passte genau zum Thema der Tage des offenen Denkmals 2025: **“Erbgut & Architektur – Bauwerke, gebaut, um zu überdauern”**. Dinxperlo und Bocholt arbeiteten bei diesem grenzüberschreitenden Kunstprojekt zusammen.



Loco-burgemeester Bocholt: Frau.Koppers

Ab 13.00 gab es Musik dazu: Der Dinxperloer „Smartlappenkoor“ und die „Trecksacklöö“ aus Bocholt traten auf.

Bürgermeister Stapelkamp (Aalten), die stellvertretende Bürgermeisterin Koppers (Bocholt) und ehrenamtliche Mitarbeiter des Museums packten die Kunstwerke um 15.00 Uhr gemeinsam wieder aus.

- Als Dank für den Einsatz für das Museum – oft seit vielen Jahren – waren die ehrenamtlichen Mitarbeiter eingeladen, am Freitag, den 7. November 2025, auf **Entdeckungsreise** zum Steuer- und Zollmuseum nach Rotterdam zu gehen. Dieses Museum stand 1985 Pate an der Wiege des Grenslandmuseums. Die Entdeckungsreisenden wurden in Gruppen eingeteilt und durch das Museum geführt.

Anschließend unternahmen sie eine Hafenrundfahrt auf einem Pfannkuchenboot entlang der SS Rotterdam, der Erasmusbrücke, der Willemsbrücke, dem Weißen Haus und dem Euromast. Die Teilnehmer genossen die herrliche Bootstour. Vor der Rückfahrt wurde am Fuße des Euromasts noch ein Erinnerungsfoto geschossen.

Für die Ehrenamtlichen, die nicht nach Rotterdam mitfahren konnten, wurde am 19. November 2025 ein köstliches Buffet im Restaurant "Zum Pitt" in Suderwick organisiert.

- Am 15. November 2025 veranstaltet das Museum einen **Tag der offenen Tür**. Ein großes Banner am Museum wies Passanten auf das Geburtstagsfest hin, das nachmittags um 13.30 Uhr begann.

Erfreulich viele Besucher folgten der Einladung und kamen ins Museum, um zu gratulieren. Der Gemeindebeigeordnete Groters gratulierte dem Vorstand im Namen der Gemeindeverwaltung Aalten und überreichte einen Scheck. Gegen 17.00 Uhr verliessen die letzten Gäste das Museum.

Ein gelungenes Fest!



- Am Mittwoch, den 26. November 2025, wurde das Jubiläumsjahr mit einem mitreißenden **Konzert** des Gitarristen, Sängers, Autors, Geschichtenerzählers und Ex-Dinxperloers *Rocco Ostermann* in der Dorfkirche abgeschlossen. Das Konzert war ausgebucht. Ein Jubiläumsabschluss, der noch lange in der Erinnerung der Besucher weiterleben wird!

2. Der Vorstand

Im Jahre 2025 bestand der Vorstand der Stiftung Grenslandmuseum aus 7 Personen.

Es hatte keine Veränderungen gegeben. Der Vorstand kam im Jahre 2025 sieben Mal zusammen.

Die Vorsitzende, Marijke Verschoor-Boele wurde im November 2025 für eine zweite Amtsperiode von 4 Jahren im Amt bestätigt.

Der Vorstand besteht aus:

Marijke Verschoor-Boele -	Vorsitzende
Theo Diepenbroek -	Schatzmeister
Berend Enserink -	Schriftführer
Jannie Obbink -	Vorstandsmitglied
Sonja Rexwinkel -	Vorstandsmitglied
Eppie Blaauw -	Vorstandsmitglied
Erik de Vries -	Vorstandsmitglied

3. Vorbereitung Museumsjahr 2025

In den Wintermonaten wurden diverse Arbeiten im Museum durchgeführt. Mitglieder der Arbeitsgruppe "Technischer Dienst" bauten ein quadratisches Gerüst zusammen, an dem mehrere Paneele befestigt werden können.



2025 erinnerten wir uns daran und feierten die Tatsache, dass vor 80 Jahren Soldaten der 51. Schottischen Hochlanddivision in Dinxperlo und Suderwick einmarschierten. Damit war der Krieg für die beiden Dörfer vorbei. Aus diesem Anlass wurde in der Rijkskamer die Geschichtsausstellung "Dinxperlo, 1939-1945" vorbereitet.

In der letzten März-Woche wurde das Museum gründlich gereinigt.

4. Öffnungszeiten

In den Monaten Mai, Juni, Juli und August war das Museum von Dienstag bis Samstag von 10.30 bis 16.30 Uhr und sonntags von 13.30 bis 16.30 Uhr geöffnet, im April, September und Oktober von 13.00 bis 16.30 Uhr.

Dank der Einsatzbereitschaft der ehrenamtlichen Gastfrauen und -herren war es im Jahre 2025 möglich, das Museum 800 Stunden zu öffnen.

5. Eintrittspreise

Der Eintrittspreis für Erwachsene wurde um € 1,00 auf € 6,00 erhöht.

Kinder zahlen € 1,50. Eine Führung kostet € 10,00 pro Führer.

Für Schulklassen wurde der Preis pauschal auf € 30,00 festgesetzt.

6. Besucherübersicht

Sehr erfreulich ist die Anzahl an Führungen mit 34 (im vergangenen Jahr 20) und die um 40% auf 2160 (im vergangenen Jahr 1537) gestiegene Anzahl an Besuchern. Die ab 1. Juli 2025 gültige Akzeptanz der "Museumkaart" trug maßgeblich zu diesem Anstieg bei. Besucher Homepage: 45.504 (+ 13.994), wovon 28.687(+ 8718) Einzelbesucher.op-Herkunftsländer: Niederlande, Vereinigte Staaten, Deutschland und Groß-Britannien. Fazit: Unsere informative Homepage wird immer öfter zu Rate gezogen.

Hinsichtlich unseres Auftritts bei Facebook und Instagram sind leider keine belastbaren Jahreszahlen bekannt.

7. Geschäftstätigkeit 2025

Im Jahre 2025 wurden keine größeren Investitionen getätigt. Einzig für die Feier des 40-jährigen Bestehens des Museums musste ein gewisser Geldbetrag ausgegeben werden. Dennoch gelangtes, einen positiven Jahresabschluss für 2025 zu erwirtschaften.

8. Neues Förderprogramm der Gemeinde Aalten

Im Frühjahr 2025 lud der Gemeinderat der Gemeinde Aalten den Vorstand des Grenslandmuseums ein, Ideen für eine neue Fördermethode einzubringen: Die Politik-orientierte Fördervereinbarung (BSO), an die eine Liste von Vereinbarungen über Leistungsindikatoren gekoppelt war. Das Endresultat rief Enttäuschung bei den Vorstandsmitgliedern hervor. Bedauerlicherweise kam unsere Vision für die nahe Zukunft des Museums nur kurz zur Sprache, und die Dokumente gingen gar nicht auf den nötigen Bedarf des Museums für seine Entwicklung ein.

Es wurde beschlossen, einen Brief an den Gemeinderat zu schicken, in dem eine Erhöhung des jährlichen Zuschusses um € 5000,- gefordert wurde mit der Begründung, dass die Mittel dringend für eine strukturelle Unterstützung bei Verwaltung und digitaler Erfassung der Kollektion benötigt würden. Der Schatzmeister und der Schriftführer nahmen danach an Fraktionssitzungen teil, um für ein positives Resultat zu werben.

In der Haushaltsberatung des Gemeinderats wurde letztendlich beschlossen, dem Museum den geforderten Betrag zu bewilligen. Die Vorstandsmitglieder sind hierüber sehr erleichtert.

9. Spenden

Am 15. November 2025 während des Tages der offenen Tür anlässlich der Jubiläumsfeier erhielt das Museum zahlreiche Spenden. Ferner brachte die Teilnahme an der "Rabobank Clubkas Campagne 2025" den Betrag von € 321,25 ein.



10. Ehrenamtliche Mitarbeiter

Das Grenslandmuseum kann nur durch den unschätzbaren Einsatz seiner ehrenamtlichen Kräfte bestehen bleiben. Dies ist dem Vorstand bewusst, und man ist fortwährend auf der Suche nach neuen ehrenamtlichen Mitarbeitern. Der Kreis der Ehrenamtler blieb in diesem Jahr konstant bei 35 Personen.

Im Laufe des Jahres erhielten wir Kenntnis von zwei Todesfällen: Im Januar 2025 verstarb unsere ehemalige Vorsitzende, Hildegard Schouwenburg und im August 2025 der frühere Schatzmeister, Han Keuper. Beide haben sich unermüdlich für das Grenslandmuseum eingesetzt. Wir werden sie nie vergessen und ihr Andenken in Dankbarkeit ehren.



Die Zusammenkunft zum Saisonbeginn für die ehrenamtlichen Kräfte fand am 31. März 2025 im Museum statt.

Nach einem herzlichen Willkommen, informierte die Vorsitzende die Anwesenden über einige allgemeine Angelegenheiten.

Danach stellte der Schriftführer die neue Ausstellung "Dinxperlo, 1939- 1945" vor.

Vorstandsmitglied Erik de Vries erläuterte die Vorschläge des Jubiläumskomitees und erkundigte sich nach dem Interesse an einem Ausflug zum Steuer- und Zollmuseum in Rotterdam.

Der Schatzmeister sprach die Spendenbox, den QR-Code für freiwillige Spenden und die Panikverriegelung der Hintertür an. Am Ende der Informationsveranstaltung wurden verschiedene Fragen beantwortet.

Viele ehrenamtliche Kräfte nahmen an den Feierlichkeiten zum 40-jährigen Bestehen des Museums teil.

11. Ausstellung 2025

Die Ausstellung "Dinxperlo, 1939-1945" war in der Rijkskamer zu besichtigen. 13 Paneele erzählten in Wort und Bild die bemerkenswerte Geschichte von Dinxperlo während dieser Jahre. Dazu wurden interessante Objekte in Vitrinen präsentiert, wobei dankbar Gebrauch gemacht wurde von der Unterstützung durch das private Museum Westendorp.

12. Öffentlichkeitsarbeit

- Die Homepage, Facebook und Instagram werden zunehmend genutzt. Dank der tatkräftigen Unterstützung von LeeuwDesign sind diese Medien dankenswerter Weise immer up-to-date.
- Im Jahr 2025 stellte die Redaktion die Nummern 23, 24 und 25 des "Newsbriefes" zusammen. Sie werden per Email an die ehrenamtlichen Mitarbeiter und die "Freunde des Grenslandmuseums" versandt. Außerdem sind sie auch auf unserer Homepage zu finden.
- In "De Band" und "Aalten Vooruit" sind regelmässig Berichte über unser Museum zu finden.

13. Vertretungen

Das Grenslandmuseum ist angeschlossen bei: Euregionetwerk Industriebcultuur, Fremdenverkehrsverein VVV-Gemeinde Aalten, Stiftung Erfgoed Gelderland, Monumentenwacht Gelderland und dem Museumregister Nederland.

Kontakte: Gemeinde Aalten, Stiftung Historisch Dinxperlo, Stiftung Dinxperwick, Heimatverein Suderwick, Arbeitsgruppe Vrijheidsmaaltijd/ Freiheitsmahlzeit, Stiftung Stolpersteine Dinxperlo und Onderduikmuseum Aalten.

14. Vorschau auf das Museumsjahr 2026

In der Rijkskamer wird eine neue Sonderausstellung zu sehen sein.

Titel: "Fotografie langs de grens/Fotografie entlang der Grenze".

Unser Ehrenamtler Willem Heinen ist auch ein begeisterter Natur-Fotograf. Mehrmals pro Woche durchstreift er das Grenzgebiet, um einzigartige Bilder von der Natur, den Veränderungen in der Landschaft und der Arbeit der Bauern einzufangen.

Auf 10 Bildtafeln, in einem Fotobuch und einem beeindruckendem Fotofilm vermittelt Heinen den Besuchern, wie schön die Natur in unserer Region ist. Die Ausstellungseröffnung ist geplant für Dienstag, den 31. März 2026, um 16 Uhr.



Im Jahr 2026 soll erneut versucht werden, die Museumssammlung digital zu erfassen. Dies ist dringend, da es u.a. Voraussetzung ist, um den Status als "Anerkanntes Museum" zu behalten. Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die professionelle Hilfe erhalten soll. Berend Enserink hat sein Amt als Schriftführer niedergelegt, um die Arbeitsgruppe „Digitale Sammlungserfassung“ zu koordinieren.

Vorstandsmitglied Erik de Vries hat das Amt des Schriftführers am 1. Februari 2026 übernommen. Am 5. März 2026 ab 18.30 Uhr findet ein "Tag der offenen Tür für ehrenamtliche Mitarbeiter" statt. Die Idee ist, dass die Ehrenamtler Interessierte mitbringen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, so dass man sich und das Museum bei einer Tasse Kaffee und einem kleinen Imbiss kennenlernen kann.

Auch auf dem Bildungssektor wurden weitere Schritte unternommen. Schüler der Sekundarstufe am Schaersvoorde/Technasium werden unter Anleitung von Lehrkräften Podcasts über die Grenze erstellen.

15. Positionen und zusätzliche Funktionen der Vorstandsmitglieder

Marijke Verschoor-Boele: Vorsitzende der Stiftung Grenslandmuseum, Vorsitzende der Arbeitsgruppe Vrijheidsmaaltijd/Freiheitsmahlzeit, Mitglied des Komitees 4./5. Mai Aalten, Mitglied der Projektgruppe für Direktoren kleiner Museen in Gelderland, Interims-Geschäftsführerin des Nationalen Untertauchermuseums, Niederländisch-Lehrerin für Fremdsprachler (Privatunterricht).

Theo Diepenbroek: Schatzmeister der Stiftung Grenslandmuseum, Schatzmeister der Stiftung Historisch Dinxperlo, Mitglied des PBO-Rats Aladna FM, Mitglied des Umweltausschusses der Gemeinde Aalten.

Berend Enserink: Vorstandsmitglied und Schriftführer der Stiftung Grenslandmuseum.

Jannie Obbink: Vorstandsmitglied der Stiftung Grenslandmuseum.

Sonja Rexwinkel: Vorstandsmitglied der Stiftung Grenslandmuseum, Vorstandsmitglied Kerkje De Rietstap, Vorstandsmitglied der Stiftung Historisch Dinxperlo.

Eppie Blaauw: Vorstandsmitglied der Stiftung Grenslandmuseum.

Erik de Vries: Vorstandsmitglied der Stiftung Grenslandmuseum, Direktor DutchRisk bv, Mitglied der Berufsfeldkommission Leitung & Recht LOI/NTI, Mitglied der Kassenkontrollkommission (Vereinigung) Abschnitt ASIS Benelux.